

	Seite
<b>b) Wolfram von Eschenbach: Parzival</b> (Übersetzung mit Textprobe) . . . . .	129
<b>Einführung</b> . . . . .	129
<b>Textprobe</b> . . . . .	131
<b>Übersetzung:</b> 1. Einleitung . . . . .	132
2. Parzivals Ausfahrt . . . . .	133
3. Parzival bei Gurnemanz . . . . .	140
4. Parzival in der Gralsburg . . . . .	147
5. Parzival gedenkt seiner Gattin . . . . .	160
6. Parzival wird verflucht . . . . .	161
7. Parzival bei Trevrizent . . . . .	164
8. Parzival wird Gralkönig . . . . .	180
<b>5. Lyrit:</b> . . . . .	188
<b>a) Minnesangs Frühling:</b> . . . . .	188
Namenlose Lieder . . . . .	188
Der von Kürenberg . . . . .	188
Dietmar von Eist . . . . .	189
Spervogel . . . . .	190
Kaiser Heinrich VI. . . . .	190
Friedrich von Haufen . . . . .	191
Hartman von Aue . . . . .	192
Reinmar . . . . .	193
<b>b) Walter von der Vogelweide</b> . . . . .	197
Hohe Minne . . . . .	197
Niedere Minne . . . . .	203
Natur und Menschen . . . . .	207
Politik und Vaterland . . . . .	212
Aus dem eigenen Leben . . . . .	217
Religion und letzte Lieder . . . . .	220
<b>c) Heidhart von Neuental</b> . . . . .	225
<b>Anhang: Verslehre</b> . . . . .	232

## Grammatik.

<b>I. Einleitung.</b> . . . . .	236
<b>II. Lautlehre</b> . . . . .	239
a) Entstehung und Einteilung der Laute . . . . .	239
b) Die Konsonanten . . . . .	241
c) Die Vokale . . . . .	247
<b>III. Formenlehre</b> . . . . .	255
<b>Wörterverzeichnis</b> . . . . .	275